



## **VII. Anhänge zur Staatsrechnung**



# Fondsrechnung

Bezeichnung des Fonds bzw. Art der Einnahmen und Ausgaben	Vermögen am 31. 12. 2002	Rechnung 2003		Vermögen am 31. 12. 2003	
		Einnahmen	Ausgaben	Gesamtsumme	Davon Guthaben beim Staat andere Anlagen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>Fondsrechnung</b>	<b>4'818'059.93</b>	<b>137'576.05</b>	<b>122'059.05</b>	<b>4'833'576.93</b>	<b>4'818'074.93</b>
a. Fonds für staatseigene Zwecke	<b>4'818'059.93</b>	<b>137'576.05</b>	<b>122'059.05</b>	<b>4'833'576.93</b>	<b>4'818'074.93</b>
<b>1. Bildungs- und kulturelle Zwecke</b>	<b>463'997.95</b>	<b>35'256.60</b>	<b>34'070.40</b>	<b>465'184.15</b>	<b>465'184.15</b>
<b>Kantonsschule, Dr.-Robert-Huber-Stiftung</b>	<b>6'954.81</b>	<b>167.35</b>	<b>500.00</b>	<b>6'622.16</b>	<b>6'622.16</b>
Zinsertrag des Guthabens beim Staat Dr. Robert-Huber-Preis		167.35	500.00		
<b>Kantonsschule, Reisefonds</b>	<b>46'630.59</b>	<b>1'165.75</b>	-	<b>47'796.34</b>	<b>47'796.34</b>
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		1'165.75			
<b>Historisches Museum, Fonds für besondere Zwecke</b>	<b>925.25</b>	<b>30'101.10</b>	<b>28'020.40</b>	<b>3'005.95</b>	<b>3'005.95</b>
Ueberweisung ab Laufender Rechnung: Historisches Museum, Rubrik 3803003		30'000.00			
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		101.10			
Anschaffung von Antiquitäten und Kunstgegenstände Verschiedene Aufwendungen			27'370.00 650.40		
<b>Universität Luzern</b>	<b>256'278.40</b>	-	-	<b>256'278.40</b>	<b>256'278.40</b>
Erbschaft Atze Steenstra, Für Anschaffungen von techn. Einrichtungen der naturwissenschaftlichen Fakultät					

# Fondsrechnung

Bezeichnung des Fonds bzw. Art der Einnahmen und Ausgaben	Vermögen am 31. 12. 2002	Rechnung 2003		Vermögen am 31. 12. 2003	
		Einnahmen	Ausgaben	Gesamtsumme	Davon Guthaben beim Staat andere Anlagen
<b>Fortmann Stiftung</b>	Fr. 79'065.40	Fr. 1'973.10	Fr. 2'300.00	Fr. 78'738.50	Fr. 78'738.50
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		1'973.10	2'300.00		
Ausbezahlte Stipendien					
<b>Obertüfer-Stiftung</b>	74'143.50	1'849.30	3'250.00	72'742.80	72'742.80
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		1'849.30	3'250.00		
Ausbezahlte Stipendien					
<b>2. Fürsorgezwecke</b>	4'354'061.98	102'319.45	87'988.65	4'368'392.78	15'502.00
<b>Hohenrain, Stipendienfonds; der kantonalen Sonderschulen</b>	345'971.89	8'649.30	7'996.00	346'625.19	1.00
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		8'649.30	7'996.00		
Unterstützungen					
<b>Unterstützungsfonds für Lungen- und Aidskranke</b>	557'556.90	14'614.00	-	572'170.90	15'000.00
Zinsertrag der Wertschriften		1'050.00			
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		13'564.00			

## Fondsrechnung

Bezeichnung des Fonds bzw. Art der Einnahmen und Ausgaben	Vermögen am 31. 12. 2002	Rechnung 2003		Vermögen am 31. 12. 2003		
		Einnahmen	Ausgaben	Gesamtsumme	Davon Guthaben beim Staat	Davon andere Anlagen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>Kantonsspital, Apotheker-Weibel-Stiftung</b>	128'000.16	-	-	128'000.16	128'000.16	
<b>Kantonsspital, Spezialfonds</b>	645'776.58	7'198.20	7'198.20	645'776.58	645'276.58	500.00
(Details sind in der Kantonsspitalrechnung enthalten)						
<b>Schütze-Kortshals-Fonds z.G. Kinderspital Luzern</b>	654'610.25	16'365.25	16'365.25	654'610.25	654'610.25	
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		16'365.25	16'365.25			
Ueberweisung Zinsertrag zugunsten Kinderspital Luzern						
<b>Kinderreiche Familien; für in Not geratene</b>	8'457.95	5'150.45	7'653.00	5'955.40	5'955.40	
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		150.45				
Ueberweisung der Bernard Van Leer-Stiftung, Luzern		5'000.00	7'653.00			
Unterstützungen						
<b>Legat Dr. Martha Federer</b>	62'642.25	1'566.05	-	64'208.30	64'208.30	
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		1'566.05				
<b>Robert-Zihlmann-Fonds</b>	1'951'046.00	48'776.20	48'776.20	1'951'046.00	1'951'045.00	1.00
Zinsertrag des Guthabens beim Staat		48'776.20				
Ueberweisung zugunsten Stipendienwesen: Anteil Zinsertrag			24'388.10			
Ueberweisung zugunsten der Gebirgshilfe: Anteil Zinsertrag			24'388.10			

## 2 Kreditübertragungen

Grundsätzlich verfallen Voranschlagskredite, wenn sie nicht bis zum Jahresende beansprucht werden (§ 11 Finanzhaushaltsgesetz).

Gemäss alter gesetzlicher Bestimmung, welche für alle Nicht-WOV-Dienststellen Gültigkeit hat, können Kreditübertragungen und Rückstellungen gemacht werden, wenn Verpflichtungen zu Lasten eines Voranschlagskredits eingegangen wurden. Das per 1. Januar 2002 teilrevidierte Finanzhaushaltsgesetz, welches für WOV-Dienststellen Gültigkeit hat, erlaubt zusätzlich Rückstellungen bei geplanten Investitionen.

Auf Basis dieser gesetzlichen Bestimmungen haben wir folgenden Dienststellen Kreditübertragungen und Rückstellungen bewilligt:

	Alle Beträge in Franken
Verkehrs- und Tiefbauamt	3'178'000.00
Amt für Umweltschutz	414'000.00
Berufsbildungszentrum Luzern	200'000.00
Sportamt	150'000.00
Zentral- und Hochschulbibliothek	77'721.00
Departementssekretariat Finanzdepartement	2'061'550.00
Amt für Finanzdienstleistungen	939'218.95
Personalamt	164'986.10
Amt für Statistik	23'330.55
Departementssekretariat Gesundheits- und Sozialdepartement	160'000.00
Kantonsspital Luzern	2'613'800.88
Kantonales Spital Sursee Wolhusen	1'097'000.00
Luzerner Höhenklinik Montana	106'817.00
Departementssekretariat Justiz-, Gemeinde und Kulturdepartement	1'200'000.00
Departementssekretariat Sicherheitsdepartement	396'000.00
Kantonspolizei	1'025'346.05
Obergericht	95'000.00
<b>Total Kreditübertragungen und Rückstellungen</b>	<b>13'902'770.53</b>

### 3 Detailbegründungen der Nicht-WOV-Dienststellen

VERWALTUNGSRECHNUNG Konto Kontotext	DETAILBEGRÜNDUNGEN für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	Betrag vs Budget 2003	%
<b>Staatskanzlei &amp; Finanzkontrolle</b>			
<b>Staatskanzlei</b>			
300 Behörden, Kommissionen Richter	Mehr Rats- und Kommissionssitzungen Grosser Rat	119'537	5%
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Mehrbezug intern Drucksachenzentrale (vgl.395)	-437'160	18%
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Informatikkosten zum Teil als Unterhalt budgetiert	50'500	75%
315 Dienstleistung Dritter	Kosten Mietleitungen brutto verbucht (vgl. 495)	165'085	268%
317 Spesenentschädigung	Reisespesen Ständerat wird neu vom Bund bezahlt	-40'636	19%
318 Dienstleistungen/Honorare	Telefon und Porti brutto verbucht (vgl. 495)	1'904'338	179%
330 Abschreibungen Finanzvermögen	Abschreibungen werden erstmals ausgewiesen	160	
331 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Abschreibungen werden erstmals ausgewiesen	237'644	
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Mehrbezug intern Drucksachenzentrale (vgl. 310)	364'634	33%
431 Gebühren Amtshandlungen	Publikationsgebühr KB unter 435 verbucht	753'031	78%
434 Andere Benützungsgebühren	Nicht budgetierte Einnahmen Telefon, Porti und Fotokopien Dritter	-114'748	44%
435 Verkäufe	Vgl. 431	-369'960	53%
436 Rückerstattungen	Höhere Rabatte Swisscom (neuer Vertrag)	-235'879	147%
439 Übrige Entgelte	Weniger Inserateertrag	23'626	10%
452 Rückerstattung von Gemeinden	Nicht budgetierte Rückzahlung der Stadt Luzern an Veranstaltungen	-37'000	
495 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Interne Verrechnung Telefon/Porti/Mietleitungen (vgl. 315, 318)	-2'110'658	389%
508 Informatik und Kommunikation	Verzögerung bei Realisierung von Projekten	-97'804	75%
<b>Finanzkontrolle</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Die budgetierte Stelle für einen Wirtschaftsprüfer wurde nicht besetzt	-147'433	10%
318 Dienstleistungen / Honorare	Porti wurden auf 395 gebucht, weniger Aufträge an Dritte	-44'072	93%
495 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Weniger Kontrollen als geplant, die nicht besetzte Stelle wurde bei der Budgetierung des Arbeitsvolumens für ein halbes Jahr einbezogen, Ausfall einer halben Stelle reduzierter Arbeitszeit	178'400	33%
<b>Bildungsdepartement (BD)</b>			
<b>Departementssekretariat</b>			
300 Behörden Kommissionen, Richter	LUPIS-bedingt teilweise unter 318 verbucht	-258'774	67%
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Besoldung für das Projekt NIKT-Gym, der Aufwand ist unter 390 wieder gutgeschrieben	542'878	21%
309 Übriger Personalaufwand	Sparmassnahmen, Verschiebung von geplanten Weiterbildungen	-40'863	38%
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Gestaltung von Mitteilungsblätter wurde aufwendiger	45'474	32%
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Unterhaltskosten für Hard- und Software unter 315 gebucht	-531'647	42%
315 Dienstleistungen Dritter	Unterhaltskosten für Hard- und Software unter 315 gebucht	461'067	
317 Spesenentschädigung	Spesensatz war höher als erwartet	10'018	22%
318 Dienstleistungen / Honorare	Vgl. 300	108'926	17%
319 Übriger Sachaufwand	Aufwand unter anderen Kostenarten budgetiert	15'848	151%
331 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Beim Finanzdepartement zentral budgetiert	541'591	
366 Staatsbeiträge private Haushalte	Stipendiengesetzgebung grosszügiger ausgestaltet als im Budget vorgesehen, vgl. auch 436	1'200'391	13%
390 Interne Überweisungen/Verrechnungen	Vgl. 301	-510'431	
431 Gebühren Amtshandlungen	Vereinnahmung von Prüfungs- und Diplomgebühren aus dem Vorjahr, höhere Einnahmen aufgrund gestiegenen Entschädigungen für Prüfungsexperten	-280'352	51%
434 Andere Benützungsgebühren	Abgeltung von Dienstleistungen durch FHZ	-52'000	
436 Rückerstattungen	Unter 366 als Minderaufwand budgetiert	-33'789	
439 Übrige Entgelte	Zeugnisduplikate und andere Einnahmen unter 431 verbucht	15'099	93%
460 Beiträge eigene Rechnung Bund	Höherer Bundesbeitrag an Stipendienkosten aufgrund Mehraufwand im Jahr 2002	-279'396	8%
461 Beiträge eigene Rechnung Kanton	Abgeltung für Schüleraustausch fremdsprachiges 10. Schuljahr irrtümlich nicht auf 221 verbucht	-36'000	
480 Entnahme Spezialfinanzierung	Rückläufige Zinserträge des Robert-Zihlmann-Fonds	10'612	30%
565 Investitions-Beiträge	Weniger Beiträge an Privatschulbauten	-50'000	33%

VERWALTUNGSRECHNUNG		DETAILBEGRÜNDUNGEN	Betrag	%
Konto Kontotext		für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	vs Budget 2003	
<b>Amt für Volksschulbildung</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Lohn Projektbeauftragte unter 302 verbucht	-610'220	12%
302	Löhne Lehrkräfte Kanton	Stellvertretungskosten bei länger dauernden Weiterbildungen unter 362 budgetiert aber hier verbucht	3'031'397	
316	Dritt-Raumkosten	Unter 318 budgetiert	39'475	
317	Spesenentschädigung	Unter 318 budgetiert	21'703	60%
331	Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Beim Finanzdepartement zentral budgetiert	1'937'094	
361	Staatsbeiträge an Kantone	Schulabkommensbeiträge Primar-/Sekundarstufe I, Gemeindeanteil unter 362 budgetiert, vgl. auch 462	-1'958'578	50%
362	Staatsbeiträge Gemeinden	Stellvertretungskosten bei länger dauernden Weiterbildungen unter 302 verbucht, vgl. zudem 361	-2'526'844	2%
363	Staatsbeiträge eigene Anstalten	Sonderschulbeiträge für HPZ Hohenrain und Schüpfheim waren unter 361 budgetiert aber hier verbucht	1'282'666	
365	Staatsbeiträge private Institutionen	Sonderschulbeiträge waren unter 361 budgetiert, Zunahme der Beiträge aufgrund steigenden Schülerzahlen	1'964'168	148%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Besoldungsrückerstattung für Mitarbeitende, die ab August 03 zum IKZB wechselten	-57'389	
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Aufwendungen waren teilweise unter 318 budgetiert	144'882	42%
435	Verkäufe	Nachträgliche Vereinnahmung der Bearbeitungskosten von Personaldossiers	-26'830	45%
462	Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Gemeindeanteil Schulabkommensbeiträge Primar-/Sekundarstufe I, hier gutgeschrieben aber unter 362 budgetiert	-1'527'123	
490	Interne Überweisung und Verrechnungen	Unter 491 gutgeschrieben	1'180'000	100%
495	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Auf Ertragskonto 434 budgetiert und hier gutgeschrieben	-50'677	
491	Direkt: Betriebsfremde Überweisungen / Verr.	Vgl. 490	-1'180'000	
<b>Fachstelle für Schulevaluation</b>				
309	Übriger Personalaufwand	Irrtümlich Aufwendungen verbucht, die unter 310 verbucht werden müssten	23'548	134%
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Gewisse Aufwendungen irrtümlich unter 309 verbucht	-34'462	49%
318	Dienstleistungen / Honorare	Weniger Fachberatung beansprucht	-16'957	89%
<b>Fachstelle für Schulberatung</b>				
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Teiltrückerstattung zu tief budgetiert, vgl. dazu 435	31'132	17%
318	Dienstleistungen / Honorare	Mehraufwand mit Mehrertrag unter 434 kompensiert	138'935	82%
362	Staatsbeiträge Gemeinden	Mehraufwand mit Mehrertrag unter 434 kompensiert	28'226	
380	Einlagen Spezialfinanzierung	Mehraufwand mit Mehrertrag unter 434 kompensiert	42'560	
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Anteil Hausdienst Sentimatt war unter 301 budgetiert	36'617	
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Porti, Telekomgebühren waren unter 318 budgetiert	49'197	17%
433	Schulgelder	Schulgelder waren unter 434 budgetiert	-13'435	
434	Andere Benützungsgebühren	Kompensation von Kostenarten 318, 362, 380	-280'663	286%
435	Verkäufe	Vgl. 310	-10'104	
480	Entnahme Spezialfinanzierung	Pensenreduktion/Projektbeitrag der PHZ Luzern	-37'093	
490	Interne Überweisung und Verrechnung	Verrechnung von Personalkosten an ISH	-70'100	
508	Informatik und Kommunikation	Tiefere Investitionen als budgetiert, da Umstellung auf Aleph etappiert	-74'241	55%
<b>Schulpsychologischer Dienst</b>				
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Unter anderem Aufwandkonto (301) budgetiert	39'970	
<b>Heilpädagogisches Zentrum Sunnebühl</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Mehraufwand durch Neuregelung bei Zulagen, höhere Besoldungen im sozial-pädagogischen Bereich	344'565	6%
302	Löhne Lehrkräfte Kanton	Mehraufwand durch zusätzliche Klassen, Schwangerschaftsurlaub und Krankheitsfälle	349'298	16%
331	Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Wurde beim Finanzdepartement zentral budgetiert	-137'140	15%
439	Übrige Entgelte	Höhere Entschädigungszahlen für Asylkinder erhalten	-29'220	102%
490	Interne Überweisung und Verrechn.	Restdefizit HFG	-696'582	22%
504	Möbilien, Maschinen	Vgl. 506	36'711	193%
506	Fahrzeuge	Unter 504 verbucht	-39'000	100%
<b>Amt für Berufsbildung</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Das neue Berufsbildungsgesetz machte zusätzliche Kapazitäten in den Bereichen Information und Projekte nötig	133'599	6%



VERWALTUNGSRECHNUNG Konto Kontotext	DETAILBEGRÜNDUNGEN für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	Betrag vs Budget 2003	%
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Neues Stipendiengesetz machte den Druck von neuen Rechtsschriften und Infomaterial nötig	45'784	25%
316 Dritt-Raumkosten	Schulungen für neue KV-Grundbildung in internen Räumen anstatt wie geplant Miete externer Räume	-12'600	97%
318 Dienstleistungen / Honorare	Porto und Telekomgebühren unter 395 verbucht; Rückgang der Betriebsexpertisen	-238'061	48%
361 Staatsbeiträge an Kantone	Höhere Konkordatskosten für FH Wädenswil und Zollikofen	4'051'916	42%
362 Staatsbeiträge Gemeinden	Staatsbeitrag an Diplommittelschule Luzern unter 365 verbucht	-575'620	30%
364 Staatsbeiträge gemischtwirt. Unternehmen	Führung von zusätzliche Klasse Fachangestellte Gesundheit	234'212	3%
365 Staatsbeiträge private Institutionen	Höherer Beitrag für Kaufm. und Gewerbl. Berufsschulen; Anstieg der Kandidatenzahl bei Lehrabschlussprüfungen; Staatsbeitrag an DMS Luzern unter 362 budgetiert aber hier verbucht	5'629'391	52%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Porto und Telekomgebühren unter 318 budgetiert	46'516	12%
433 Schulgelder	Neu: Vereinnahmung des Lehrmeisterbeitrags für den Besuch ausserkant. Berufsschulen (bisher als Aufwandminderung bei der Restkostenfinanzierung der Berufsschulen durch die Gemeinden gebucht)	-202'796	109%
435 Verkäufe	Verkauf von Lehrmeisterkurs-Ordern zur Generierung von Mehreinnahmen	-14'475	179%
462 Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Schulabkommensbeiträge für das Gymnasium Immensee konnten teilweise an Wohnortsgemeinden weiterverrechnet werden	-423'500	
<b>Berufs- und Studienberatung</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Mehr interne Leistungen beansprucht, Ersatz für krankheitsbedingter Ausfall einer Mitarbeiterin (vgl. 436)	447'584	13%
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Teilweise unter 365 verbucht	-43'860	21%
318 Dienstleistungen / Honorare	Versandkosten unter 395 verbucht	-95'451	77%
365 Staatsbeiträge private Institutionen	Vgl. 310	29'503	168%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Verbuchung der Versandkosten aus 318 sowie zu tiefe Budgetierung	96'786	18%
436 Rückerstattungen	Beiträge für Projektarbeit LSB2 als Aufwandminderung war unter 301 budgetiert	-28'771	
451 Rückerstattungen von Kantonen	Unter anderem Einnahmekonto (434) verbucht	19'000	100%
495 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Mehreinnahmen durch Erwerbslosenberatung im Auftrag des kant. Arbeitsamtes	-329'488	
508 Informatik und Kommunikation	Tiefere Investitionen als geplant, wegen Verzögerungen beim Internetprojekt Selbstinformationssystem	-129'517	69%
<b>Bildungszentrum für Hauswirtschaft</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	War teilweise unter 302 budgetiert	512'617	105%
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Löhne von Dozenten/Referenten sind unter 318 verbucht	-532'764	40%
309 Übriger Personalaufwand	ISO- und eduQaa-Zertifizierungskosten waren zu tief budgetiert	11'471	83%
313 Verbrauchsmaterial	Höhere Kostengelder wegen höherem Lebensmittelaufwand vgl. 495	31'869	23%
316 Dritt-Raumkosten	Dritt-Raumkosten sind infolge Zusammenlegung dreier Standorte entfallen	-20'600	100%
317 Spesenentschädigung	Einsparungen durch Zentralisierung in Sursee	-18'790	43%
318 Dienstleistungen / Honorare	War unter 302 budgetiert	142'804	771%
331 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	War beim Finanzdepartement zentral budgetiert	19'118	
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Liegenschaftsaufwand höher als budgetiert; interne Leistungen LBBZ waren nicht budgetiert	93'683	15%
427 Liegenschaftsertrag Verwaltungsverm.	Zu vorsichtig budgetiert	-12'588	126%
433 Schulgelder	Mehr Einnahmen durch Preisanpassungen und durch neue Angebote Nachholbildung	-98'108	94%
435 Verkäufe	MWST wird neu als Erlösminderung ausgewiesen	19'977	24%
439 Übrige Entgelte	Einnahmen sind teilweise unter 433 und 495 verbucht	25'956	56%
451 Rückerstattungen von Kantonen	Beiträge ausserkantonale Lernende waren bisher unter 462 verbucht worden	-115'643	
462 Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Mit neuem Finanzausgleich Wegfall der Gemeindebeiträge	318'400	100%
495 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Kompensation der höheren Kostengelder aus 313	-50'902	29%

VERWALTUNGSRECHNUNG		DETAILBEGRÜNDUNGEN	Betrag	%
Konto Kontotext		für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	vs Budget 2003	
<b>Ausbildungszentrum Gesundheitsberufe am Kantonsspital Luzern</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Ab Sommer 2003 wurden die Löhne der Laborschul-Schüler durch Kantonsspital Luzern ausbezahlt	-111'877	1%
302	Löhne Lehrkräfte Kanton	Zu tief budgetiert	222'156	5%
309	Übriger Personalaufwand	Teilweise unter 318 und 319 verbucht	-145'886	66%
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Teilweise unter 313 verbucht; reduzierter Bedarf	-130'878	39%
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	Mehrfläche Haus 41 Kantonsspital war nicht budgetiert	19'616	15%
315	Dienstleistungen Dritter Übrige	Teilweise unter 318 belastet	-11'143	39%
313	Verbrauchsmaterial	Vgl. 310	12'543	896%
316	Dritt-Raumkosten	Mehrfläche Haus 41 Kantonsspital war nicht budgetiert	161'570	24%
318	Dienstleistungen / Honorare	Vgl. 309, 315	68'612	45%
319	Übriger Sachaufwand	Vgl. 309	-55'476	43%
427	Liegenschaftsertrag Verwaltungsverm.	Mehr Raumvermietungen als budgetiert	-16'295	135%
433	Schulgelder	War unter 431 budgetiert; Mehrerträge durch zusätzliches Weiterbildungsangebot	-161'980	
439	Übrige Entgelte	Mehreinnahmen durch Erhöhung der Anmeldegebühr	-24'011	23%
<b>Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum Hohenrain</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	War unter 302 budgetiert	429'314	59%
302	Löhne Lehrkräfte Kanton	Vgl. 301	-547'220	23%
308	Entschädigung temp. Arbeitskräfte	War unter 302 budgetiert	30'046	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	Weniger Heizöleinkauf wegen Tankrevision	-11'441	13%
313	Verbrauchsmaterial	Hier waren Verkaufserlös als Aufwandminderung budgetiert gewesen	138'281	39%
314	Dienstleistungen Dritter Bau	Nicht budgetierte Umbauarbeiten wegen Fusion Hohenrain-Sursee	48'218	181%
315	Dienstleistungen Dritter Übrige	Unvorhergesehene Revision veralteter Maschinen	46'486	58%
316	Dritt-Raumkosten	Sind teilweise unter 395 verbucht	-60'472	51%
318	Dienstleistungen / Honorare	Landw. Schulabkommensbeiträge hier budgetiert aber unter 365 verbucht	-146'835	51%
319	Übriger Sachaufwand	Hier waren Rückerstattungen als Aufwandminderung budgetiert, sind unter 436 verbucht	29'239	195%
331	Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Waren beim Finanzdepartement zentral budgetiert	25'000	250%
365	Staatsbeiträge private Institutionen	Landw. Schulabkommensbeiträge waren unter 318 budgetiert	100'000	
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Int. Leistungen waren unter anderen Sachkonten budgetiert	153'270	31%
432	Spital-Heimtaxen	Einnahmen waren teilweise unter 433 budgetiert	100'475	38%
433	Schulgelder	Vgl. 432	-241'120	
434	Andere Benützungsgebühren	Mehreinnahmen durch WK-Belegung	-26'588	16%
435	Verkäufe	Verkäufe sind teilw. unter 436 verbucht	115'598	28%
436	Rückerstattungen	Vgl. 435, 319	-158'319	
450	Rückerstattungen von Bund	Waren unter 460 budgetiert	-50'000	
460	Beiträge eigene Rechnung Bund	Zu optimistisch budgetiert, vgl. 450	115'646	24%
462	Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Mit neuem Finanzausgleich Wegfall der Gemeindebeiträge	154'000	100%
469	Beiträge eigene Rechnung Übrige	Unter anderem Einnahmekonto verbucht	34'819	99%
<b>Milchwirtschaftliches Bildungszentrum Sursee</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Löhne waren teilweise unter 302 budgetiert	175'759	378%
302	Löhne Lehrkräfte Kanton	Vgl. 301	-126'912	14%
317	Spesenentschädigung	Weniger Spesenauszahlungen als budgetiert	-10'142	40%
433	Schulgelder	Mehr Fachschüler durch Schliessung der milchwirtschaft. Schule Bern; Kursgelder waren unter 439 budgetiert.	-64'214	225%
439	Übrige Entgelte	Kursgelder unter 433 verbucht	16'244	74%
451	Rückerstattungen von Kantonen	Mehr Fachschüler, teilweise unter 460 budgetiert	-181'261	179%
460	Beiträge eigene Rechnung Bund	Teilweise unter 451 verbucht	90'015	32%
462	Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Mit neuem Finanzausgleich Wegfall der Lehrorts- und Wohnortsgemeindebeiträge	233'500	100%
<b>Berufsschule Emmen</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Honorare für Kurse und Stellvertretungen sind unter 318 verbucht	-140'079	32%
309	Übriger Personalaufwand	Personalausbildungen wurden zurückgestellt	-22'639	62%
318	Dienstleistungen / Honorare	Vgl. 301	91'177	326%

VERWALTUNGSRECHNUNG Konto Kontotext	DETAILBEGRÜNDUNGEN für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	Betrag vs Budget 2003	%
319 Übriger Sachaufwand	War unter mehreren Sachkonti budgetiert, Gesamtbudget ist eingehalten	31'585	121%
433 Schulgelder	Ausserkantonalen Zahlungen sind noch ausstehend	105'000	23%
434 Andere Benützungsgebühren	Waren teilweise als Sachaufwandminderung budgetiert	-17'155	86%
435 Verkäufe	Schulmaterialeinkauf und -verkauf sind separat ausgewiesen	-152'500	
451 Rückerstattungen von Kantonen	Zahlungen noch ausstehend	50'000	10%
<b>Gewerbliche Berufsschule Luzern</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Waren teilweise unter 302 budgetiert, Reinigungspersonal und Hauswarte nicht budgetiert	1'764'596	
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Aufwand für Brückenangebot Schulabgänger ohne Stelle (SOS) netto budgetiert; Erweiterung des Auftrags durch zusätzliche Klassen SOS und BMS gestalterisches Modell, vgl. auch 318	-377'587	2%
309 Übriger Personalaufwand	Nicht budgetierte Weiterbildung der Lehrpersonen im Projekt E-Learning, Anwendungsschulung für das Programm WordPlus, Kompetenztraining für das Personal für SOS.	37'158	48%
310 Büro, Schulmaterial Druck	War unter 313 budgetiert, Kosten für Freifachkurs- programme höher als erwartet	229'405	30%
313 Verbrauchsmaterial	Vgl. 310	-182'535	82%
315 Dienstleistungen Dritter Übriger	Mehraufwand im Geräteunterhalt, Ausbau EDV- Anlage und Schreinerarbeiten für Projekt SOS, Mehraufwand teilweise kompensiert vgl. dazu 461	74'110	54%
317 Spesenentschädigung	Geringerer Bedarf für externe Weiterbildungen	-52'303	39%
318 Dienstleistungen / Honorare	Waren unter 302 budgetiert	483'746	240%
427 Liegenschaftsertrag Verwaltungsverm.	Starker Anstieg von Drittvermietungen, Mehreinnahmen durch neue Regelung der Turnhallenvermietung	-103'422	108%
431 Gebühren Amtshandlungen	Waren unter anderem Ertragskonto (433) budgetiert	-75'826	
434 Andere Benützungsgebühren	Besoldungsrückvergütungen für Unterricht im Auftrag Dritter war unter 302 als Aufwandminderung budgetiert	-68'819	
436 Rückerstattungen	Waren unter anderem Ertragskonto (433) budgetiert	-214'163	
439 Übrige Entgelte	Mehreinnahmen durch vermehrte Praxiseinsätze für das Projekt SOS; Mehr- einnahmen aus Fotokopien	-30'981	38%
460 Beiträge eigene Rechnung Bund	Subventionsberechtigter Aufwand ist aufgrund der Leistung SOS und BMS gestiegen; steigende Zahl der Auszubildenden	-150'508	3%
461 Beiträge eigene Rechnung Kanton	Rückerstattung der Arbeitslosenkasse für Teilaufwand des Projekts SOS	-1'391'779	
<b>Berufsschule Sursee</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Mehraufwand durch Reorganisation Administration aufgrund steigender Schülerzahlen und Weiterbildungsteilnehmern, Ausbau technischer Dienst aufgrund zunehmender Zahl von Ausbildungen	226'411	35%
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Referenten sind unter 318 verbucht, Dienstleistungen durch Bildungsinstitutionen sind unter 308 verbucht. Weitere Einsparung durch vorübergehende Abnahme der Schülerzahl der 1. Klassen, Klassenzusammenlegungen und Reduktion des Freifachangebotes	-959'807	12%
308 Entschädigung temp. Arbeitskräfte	Vgl. 302	148'776	
309 Übriger Personalaufwand	Spesenentschädigungen und Auslagen für Weiterbildungen sind unter 317 verbucht; Aufschieben von Langzeitweiterbildungen und Reduktion von Personalanlässen	-81'307	50%
311 Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	Waren teilweise unter 313 und 315 budgetiert. Mehraufwand durch dringende Beschaffungen für Durchführung von Projektwochen.	142'431	36%
313 Verbrauchsmaterial	Vgl. 311	-39'383	90%
315 Dienstleistungen Dritter Übriger	Vgl. 311	-46'950	75%
317 Spesenentschädigung	Vgl. 309	30'528	678%
318 Dienstleistungen / Honorare	Vgl. 302	632'220	
434 Andere Benützungsgebühren	Rückläufige Fremdvermietungen	47'473	38%

VERWALTUNGSRECHNUNG Konto Kontotext	DETAILBEGRÜNDUNGEN für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	Betrag vs Budget 2003	%
439 Übrige Entgelte	Mieterträge Hauswart und MULON werden direkt vom AHL in Rechnung gestellt; Wegfall Pachtzins Mensa	172'036	58%
<b>Berufsschulen Willisau</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Löhne Hausdienst-Personal irrtümlich nicht budgetiert; Mehraufwand durch zusätzliche Teilzeitanstellung	132'848	45%
309 Übriger Personalaufwand	Langzeit-Weiterbildungen von Lehrpersonen sistiert, Personalbeschaffungskosten zu hoch budgetiert	-57'700	65%
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Aufwand für neue Lehrmittel im Zusammenhang mit KV-Reform noch nicht angefallen	-65'937	22%
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Anschaffungen sistiert	-24'796	49%
316 Dritt-Raumkosten	Miete bei Partnerschule für zusätzliche Räume war unter 319 budgetiert	10'300	
318 Dienstleistungen / Honorare	Lohnzahlungen von Einzel-Stundenabrechnungen waren unter 302 budgetiert, mehr Honorarzahllungen für Warenkunde als geplant	101'778	90%
319 Übriger Sachaufwand	Div. Projekte werden erst im Jahr 2004 umgesetzt; budgetierte Raummiete für Weiterbildung als ILL verrechnet	-114'290	83%
<b>Hochschule für Gestaltung und Kunst</b>			
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Weniger Unterrichtspensen als geplant	-253'020	6%
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Geringere Belastung des Nicht-FH-Bereichs durch präziseren Umlageschlüssel	-27'078	12%
313 Verbrauchsmaterial	Geringere Belastung des Nicht-FH-Bereichs durch präziseren Umlageschlüssel	-41'705	30%
315 Dienstleistungen Dritter Übrige	Kauf eines Farblaserdruckers als Investition verbucht (vgl. 508)	-19'615	32%
435 Verkäufe	Höherer Umsatz bei Kopierkarten durch neues Abrechnungssystem, Vermietung der Dachwohnung an Studierende	-49'799	
451 Rückerstattungen von Kanton	Mehr Studierende aus Schulabkommens-Kantonen	-278'870	15%
508 Informatik und Kommunikation	Vgl. 315	10'619	27%
<b>Höhere Fachschule für Tourismus</b>			
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Aufgrund einer internen Reorganisation fallen teilweise Kosten neu bei den zentralen Leistungen an, Bücherkredit nicht ausgeschöpft.	-13'933	25%
316 Dritt-Raumkosten	Tieferer Preis für Benützung von HSW-Räumen	-43'029	19%
433 Schulgelder	Mehreinnahmen aufgrund höherer Zahl von Studierenden	-20'927	11%
460 Beiträge eigene Rechnung, Bund	Grösserer subventionsberechtigter Aufwand	-26'326	13%
<b>Mittelschulen</b>			
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Besoldungsaufwendungen für das Projekt NIKT-Gym ist unter 390 verbucht	-914'837	97%
315 Dienstleistungen Dritter Übrige	Wurde unter 311 budgetiert	35'970	
318 Dienstleistungen / Honorare	Beschaffung Fachschaftssoftware hat sich verzögert	-47'236	20%
365 Staatsbeiträge private Institutionen	Bundesbeitrag an die Höhere Hausw. Fachschule Baldegg wurde irrtümlich unter 365 budgetiert, effektive Überweisung erfolgte im BUKR 2221	-222'100	5%
390 Interne Überweisungen/Verrechnungen	Vgl. 311; Mehraufwand vom Bund finanziert (vgl. 460)	1'205'022	
435 Verkäufe	Wurde nicht separat, sondern unter 310 budgetiert	-26'285	
460 Beiträge eigene Rechnung, Bund	Nicht budgetierter Bundesbeitrag an ICT-Projekt	-100'800	53%
508 Informatik und Kommunikation	Minderinvestitionen durch Verzögerung Beschaffung der Fachschaftssoftware im Projekt NIKT-Gym sowie bei der Einsetzung der Schulverwaltungssoftware im Projekt LUKAS	-188'323	45%
565 Investitionsbeiträge privater Institutionen	Weniger Beiträge an Privatschulbauten	100'000	
<b>Kantonsschule Beromünster</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Lohnrückerstattungen war als Aufwandminderung budgetiert aber hier verbucht (vgl. 390); Entschädigung für kommunale Musikschulen zu tief budgetiert	119'889	31%
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Teilweise Weiterverrechnung unter 436 verbucht	172'163	4%
308 Entschädigung temp. Arbeitskräfte	War unter 301 budgetiert	148'318	
390 Interne Überweisungen/Verrechnungen	Vgl. 301	-83'146	
433 Schulgelder	Mehreinnahmen durch höhere Anzahl Schüler aus Konkordatskantonen	-93'803	11%

<b>VERWALTUNGSRECHNUNG</b>	<b>DETAILBEGRÜNDUNGEN</b>	<b>Betrag</b>	<b>%</b>
<b>Konto Kontotext</b>	<b>für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen</b>	<b>vs Budget 2003</b>	
434 Andere Benützungsgebühren	Weniger Vermietung Hallenbad/Turnhalle, teilweise neu auch unter 439 verbucht	17'550	24%
436 Rückerstattungen	Vgl. 302	-22'257	
<b>Kantonsschule Reussbühl</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Informatik-Support unter 390 verbucht	126'298	13%
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Mehraufwand durch zusätzliche Klasse (vgl. 462); Abfindung für Frühpensionierung; Abbau von Überpensen	205'083	2%
308 Entschädigung temp. Arbeitskräfte	War unter 302 budgetiert	386'863	
312 Wasser, Energie, Heizmaterial	Zu tief budgetiert	21'840	35%
313 Verbrauchsmaterial	Sparsamer Mitteleinsatz	-15'766	23%
318 Dienstleistungen / Honorare	War unter 302 budgetiert	23'899	25%
390 Interne Überweisungen/Verrechnungen	Vgl. 301	-61'635	
432 Spital-Heimtaxen	War unter 434 budgetiert	-12'638	
434 Andere Benützungsgebühren	Vgl. 432	10'317	33%
462 Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Mehr Lernende im Untergymnasium, vgl. 302	-353'000	11%
<b>Kantonsschule Schüpfheim</b>			
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Entschädigung an kommunale Musikschulen ist unter 308 verbucht	-141'509	7%
308 Entschädigung temp. Arbeitskräfte	Vgl. 302	131'138	
312 Wasser, Energie, Heizmaterial	Kostenerhöhung durch Anschluss Schnitzel-Fernheizung	11'908	34%
361 Staatsbeiträge an Kantone	Beiträge sind unter 395 verbucht	-35'076	98%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 361	88'940	17%
432 Spital-Heimtaxen	War unter 395 als Aufwandminderung budgetiert	-65'800	
434 Andere Benützungsgebühren	Mindereinnahmen wegen neuer Vereinbarung mit Gemeinde	14'468	76%
451 Rückerstattungen von Kantonen	Mehreinnahmen durch höhere Anzahl ausserkantonaler Schüler	-65'624	
<b>Kantonsschule Willisau</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Informatiksupport ist unter 390 verbucht	-73'062	14%
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Unter 308 verbucht	-141'733	2%
308 Entschädigung temp. Arbeitskräfte	Vgl. 302	270'912	
309 Übriger Personalaufwand	Weniger Weiterbildungskurse besucht	-25'247	40%
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Ausgaben für Lehrmittel zu hoch budgetiert	-63'096	21%
317 Spesenentschädigung	Weniger Spesenauszahlungen als budgetiert	-13'288	26%
318 Dienstleistungen / Honorare	Waren unter 301 budgetiert	18'686	54%
390 Interne Überweisungen/Verrechnungen	Vgl. 301	-50'547	
433 Schulgelder	Mindereinnahmen durch geringere Anzahl Schüler im Obergymnasium und an Wirtschaftsmittelschule	28'128	17%
434 Andere Benützungsgebühren	Mindereinnahmen da die Aula erst Ende 2003 fertiggestellt wurde	18'000	100%
436 Rückerstattungen	Weiterverrechnung Entlastung Lehrperson	-21'831	
439 Übrige Entgelte	Mensa-Ertrag Kantonsanteil nicht separat budgetiert	-11'000	
460 Beiträge eigene Rechnung Bund	Vorschuss Bundesbeitrag periodengerecht verbucht	-81'623	45%
<b>Mittelschule Seetal</b>			
302 Löhne Lehrkräfte Kanton	Mehrausgaben durch zusätzliche Klasse am Gymnasium Hochdorf	304'379	4%
308 Entschädigung temp. Arbeitskräfte	Musikschulbeiträge waren nicht budgetiert	246'479	
309 Übriger Personalaufwand	Weiterbildungsveranstaltungen auf später verschoben	-18'835	34%
312 Wasser, Energie, Heizmaterial	Erhöhung der ARA-Gebühren	35'859	14%
313 Verbrauchsmaterial	Einsparungen beim Kauf von Lebensmitteln, Rückgang der Schülerzahl, v.a. im Internat	-59'618	15%
314 Dienstleistungen Dritter Bau	Einsparungen	-13'633	45%
318 Dienstleistungen / Honorare	Waren teilweise unter 302 budgetiert	27'888	25%
390 Interne Überweisungen/Verrechnungen	Als Aufwandminderung unter 302 budgetiert	-12'000	
432 Spital-Heimtaxen	Teilrechnungsstellung Kostgelder 03/04 im Jahr 2003 vereinnahmt	-228'709	25%
433 Schulgelder	Teilrechnungsstellung 03/04 im Jahr 2003 vereinnahmt	-164'975	52%
435 Verkäufe	Mehrwertsteuer auf Kostgeldern neu als Erlösminderung ausgewiesen	74'035	529%
461 Beiträge eigene Rechnung Kanton	Weniger Konkordatsschüler als erwartet	15'240	12%
<b>Pädagogisches Ausbildungszentrum Musegg</b>			
310 Büro, Schulmaterial Druck	War teilweise unter 311 budgetiert	29'981	14%
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Vgl. 310	-47'949	55%
316 Dritt-Raumkosten	Zumietung von Räumen infolge Raumknappheit	14'858	24%
318 Dienstleistungen / Honorare	War unter anderem Aufwandkonto (302) budgetiert	103'539	324%



VERWALTUNGSRECHNUNG		DETAILBEGRÜNDUNGEN	Betrag	%
Konto Kontotext		für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	vs Budget 2003	
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	War unter 302 als Aufwandminderung budgetiert	-53'051	
433	Schulgelder	Abkommensbeiträge von ausserkant. Lernenden ist unter 461 verbucht	311'980	68%
436	Rückerstattungen	Unter 302 als Aufwandminderung budgetiert	-110'668	
461	Beiträge eigene Rechnung Kantone	Periodengerechte Abgrenzung führt zu Mehreinnahmen, vgl. 433	-897'251	105%
462	Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Periodengerechte Abgrenzung führt zu Mehreinnahmen	-165'350	81%
<b>Kindergartenseminar</b>				
302	Löhne Lehrkräfte Kanton	Unerwartete Stellvertretungskosten und Kompensation von Überpensen; Instrumentalunterricht und Praxisentschädigungen zu tief budgetiert	122'923	5%
316	Dritt-Raumkosten	Untervermietung an das KBZ reduziert vertraglich festgelegte Verpflichtungen	-63'510	29%
318	Dienstleistungen / Honorare	Waren unter 302 budgetiert	20'249	220%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Unter 302 als Aufwandminderung budgetiert	-13'869	
433	Schulgelder	Mehreinnahmen durch höhere Anzahl Studierende aus Schulabkommenskantonen	-257'700	49%
<b>Sportamt</b>				
317	Spesenentschädigung	Honorare für Kurskader sind unter 318 verbucht	-165'896	
318	Dienstleistungen / Honorare	Vgl. 317	169'344	
362	Staatsbeiträge Gemeinden	Höhere Beiträge aus dem Sport-Toto-Fonds bezahlt	136'641	57%
433	Schulgelder	Zusätzliche Einnahmen durch Kursgelder Campus-Sport	-131'558	130%
460	Beiträge eigene Rechnung Bund	Höhere Bundesbeiträge infolge neuem Verteilungsschlüssel	-133'823	24%
490	Interne Überweisung und Verr.	Vgl. 362	-86'923	36%
<b>Staatsbeiträge tertiäre Bildung</b>				
318	Dienstleistungen / Honorare	Aufwendungen aus Kreditübertrag unter anderem Aufwandkonto belastet	-60'000	
361	Staatsbeiträge an Kantone	Zunahme der Studierenden in höheren respektive teureren Fakultätsgruppen	3'825'271	145%
364	Staatsbeiträge gemischtw. Unternehmen	Sparmassnahmen bei der FHZ; Kantonsanteil an Direktion PHZ unter 2271 belastet	-3'650'612	8%
564	Investitionsbeiträge gemischtw. Unternehmen	Aufwendungen entfielen wegen Verzicht auf neues Campus-Konzept	-81'467	25%
<b>Lehrerinnen- und Lehrer-Weiterbildung</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Mehraufwand, da Löhne Hausdienst vollumfänglich verbucht, teils Kompensation durch Einnahmen aus Verrechnung an HGK unter 436, ISH und FSB unter 490	301'666	34%
302	Löhne Lehrkräfte Kanton	Honorare für Kursleitungen ist unter 318 verbucht	-750'771	53%
317	Spesenentschädigung	Erhöhung des Spesenersatzes grösser als erwartet	23'946	34%
318	Dienstleistungen / Honorare	Vgl. 302	830'290	
365	Staatsbeiträge private Institutionen	Weniger Fremdsprachaufenthalte als geplant	-20'382	40%
380	Einlage Spezialfinanzierung	Übertrag zweckgebundene Gelder auf das Jahr 2004	90'000	
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Interne Verrechnung zulasten Projekt "PPP-Sin"	74'729	
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Grösserer Bezug von Leistungen als budgetiert	59'602	20%
436	Rückerstattungen	Vgl. 301	-220'118	
439	Übrige Entgelte	Provisionen für Automaten (Getränke/Verpflegung) fallen weg	12'144	34%
490	Interne Überweisung und Verr.	Bundesbeitrag an ICT-Nachdiplomkurs, vgl. 301	-385'705	
<b>Institut für schulische Heilpädagogik</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Unter 390 verbucht; Reduktion Pensum Sekretariat	-138'502	67%
318	Dienstleistungen / Honorare	Unter 302 budgetiert	22'975	177%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Vgl. 301	122'256	
433	Schulgelder	Höhere Einnahmen aufgrund höherer Zahl von Studierenden	-53'318	13%
434	Andere Benützungsgebühren	Verrechnung Mitarbeit an PHZ Luzern	-29'597	
450	Rückerstattungen von Bund	Weniger im IV-Bereich tätige Studierende	61'475	12%
461	Beiträge eigene Rechnung Kantone	Mehreinnahmen aufgrund höherer Anzahl ausserkantonalen Studierenden	-180'072	30%
<b>Katechetisches Institut</b>				
316	Dritt-Raumkosten	Miete Pfistergasse war nicht budgetiert	71'690	
318	Dienstleistungen / Honorare	War unter anderem Aufwandkonto (302) budgetiert	-39'256	785%

<b>VERWALTUNGSRECHNUNG</b>	<b>DETAILBEGRÜNDUNGEN</b>	<b>Betrag</b>	<b>%</b>
<b>Konto Kontotext</b>	<b>für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen</b>	<b>vs Budget 2003</b>	
460 Beiträge eigene Rechnung Bund	IUV-Beiträge waren unter 461 budgetiert	-242'711	
461 Beiträge eigene Rechnung Kantone	Mehr Einnahmen als erwartet, vgl. 460	156'981	56%
469 Beiträge eigene Rechnung Übrige	Höhere kirchliche Beiträge als erwartet	-25'000	12%
<b>Zentral- und Hochschulbibliothek</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Mehr fremdfinanzierte Besoldungen durch Projekte der Universität (vgl. auch 439)	472'361	11%
313 Verbrauchsmaterial	Unter anderem Aufwandkonto (310) budgetiert	29'657	593%
315 Dienstleistungen Dritter Übrige	Ein Kopierapparat weniger	-13'565	34%
318 Dienstleistungen / Honorare	Projektaufwand ist über 319 verbucht	-39'661	25%
319 Übriger Sachaufwand	Vgl. 318	40'675	
427 Liegenschaftsertrag Verwaltungsverm.	Auflösung Jubiläums- / Trialogkonto zugunsten IDS-Projekt	-66'787	
434 Andere Benützungsgebühren	Unter 439 verbucht	26'000	100%
436 Rückerstattungen	Unter 439 verbucht	1'250'522	97%
439 Übrige Entgelte	Fremdfinanzierte Besoldungen war unter 436 budgetiert; Rückvergütung von Projektaufwand durch Bund; Mehreinnahmen Mahngebühren	-1'789'614	
469 Beiträge eigene Rechnung Übrige	Unter 439 verbucht	1'500	100%
495 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Nicht budgetierte Einnahmen aus Informationsverbund IDS und aus erbrachten Leistungen	-115'555	

## Finanzdepartement (FD)

<b>Finanzverwaltung</b>			
307 Rentenleistungen	Weniger Rentenbezüge und keine Anpassung der Renten an die Teuerung.	-280'523	6%
318 Dienstleistungen / Honorare	Verstärkter Beizug externer Berater (Projekte Finanzausgleich, Kostenrechnung), höhere Belastung durch Bauversicherungen aufgrund erhöhtem Bauvolumen (vgl. 439, 490)	329'030	38%
436 Rückerstattungen	Neue Regelung der Magistratenpensionsordnung. Einkaufsbeträge fliessen ab 1.7.2003 direkt in die LUPK	340'165	52%
439 Übrige Entgelte	Prämien wurden vermehrt weiterbelastet, höheres Bauvolumen	-256'491	41%
490 Interne Überweisung und Verrechnung	Prämien wurden vermehrt weiterbelastet, höheres Bauvolumen	-114'703	

## Gesundheits- und Sozialdepartement (GSD)

<b>Departementssekretariat</b>			
300 Behörden, Kommissionen, Richter	Sitzungsgelder für Kommissionen unter 318 budgetiert	27'338	
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Den Spitälern/Kliniken konnten weniger Leistungen verrechnet werden, da mehr Projektarbeit auf Departementsebene anfiel als erwartet.	110'715	7%
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Kinder- und Familienzulagen nicht berücksichtigt	-16'114	31%
318 Dienstleistungen / Honorare	Miete Kopiergeräte unter anderem Sachkonto budgetiert, Verschiebung von geplanten Vorhaben	-174'869	3%
331 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Porto und Telefongebühren unter 395 budgetiert, weniger Hebammengelder angefordert als budgetiert	41'939	
361 Staatsbeiträge an Kantone	Bisher zentral beim Finanzdepartement budgetiert	-1'132'081	7%
365 Staatsbeiträge private Institutionen	Kostenanteil für Gesundheitsdirektorenkonferenz. höher angefallen, restriktive Bewilligungspraxis bei ausserkant. Hospitalisation	-526'672	11%
366 Staatsbeiträge private Haushalte	Nicht alle budgetierten Beiträge wurde eingefordert (soziale Institutionen, Krankheitsbekämpfung), Aufwand teilweise unter 365 und 395 budgetiert und verbucht, Mehrertrag aus Alkoholmonopol (vgl. 440)	24'639'309	9%
380 Einlagen Spezialfinanzierung	Ungenügender Kredit für Prämienverbilligungen (vgl. 460), höherer Aufwand bei Ergänzungsleistungen (vgl. 460) aufgrund steigender Heimtaxen und Zunahme der Gesuche	228'119	91%
436 Rückerstattungen	Höhere Einlagen aufgrund Mehrertrag aus Alkoholmonopol	-1'912'950	
	Rückerstattung aus ausserkant. Hospitalisation wurde früher unter 361 als Aufwandminderung verbucht		

VERWALTUNGSRECHNUNG		DETAILBEGRÜNDUNGEN	Betrag	%
Konto Kontotext		für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	vs Budget 2003	
440	Anteile/Beiträge ohne Zweckbindung	Höherer Ertrag aus Alkoholmonopol (vgl. 365)	-165'340	15%
452	Rückerstattungen von Gemeinden	Ertrag Spritzentausch unter 462 budgetiert	-143'097	
460	Beiträge eigene Rechnung Bund	Höhere Bundesbeiträge aufgrund Aufwandsteigerung bei Prämienverbilligung und Ergänzungsleistungen (vgl. 366)	-20'473'037	15%
462	Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Vgl. 452	-2'809'671	3%
480	Entnahme Spezialfinanzierung	Aufgrund Mehrertrag aus Alkoholmonopol konnten höhere Beiträge ausgerichtet werden	-245'678	91%
490	Interne Überweisung und Verr.	Lottereerträge unter 491 verbucht	1'110'000	100%
491	Direkt: Betriebsfremde Überweisung/Verrechn.	Vgl. 490	-1'110'000	
508	Informatik und Kommunikation	Geplante Vorhaben mussten verschoben werden	-124'049	41%
<b>Kantonales Sozialamt</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Neugeschaffenen Stellen für Familienfragen erst im 2004 budgetiert, bei Abgängen in der WSH Lohnfortzahlung nicht budgetiert, Lohn des Rechnungsführers nicht umfänglich berücksichtigt	175'006	13%
308	Entschädigung temp. Arbeitskräfte	Gewisser Aufwand von 301 verbucht	44'474	
331	Ordentliche Abschreibung Verwaltungsverm..	Beim Finanzdepartement zentral budgetiert	3'170'074	
360	Staatsbeiträge Bund	Kosten irrtümlich nicht budgetiert	81'600	
365	Staatsbeiträge private Institutionen	Höhere Defizite der Heime und Institutionen	4'158'162	115%
366	Staatsbeiträge private Haushalte	Die Nachforderung für wirt. Sozialhilfe nach altem Recht fielen niedriger aus als im Budget vorgesehen	554'602	2%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Restdefizit der heilpädagogische. Sonderschulen höher als budgetiert	671'067	9%
436	Rückerstattungen	Teilweise unter 451, 452 und 453 gebucht	1'215'610	765%
439	Übrige Entgelte	Rückerstattungen aus den Restdefizitzusicherungen ausserkant. Institutionen aus Vorjahren anteilmässig an Gemeinden weitervergütet	-156'584	
450	Rückerstattungen von Bund	Rückerstattungen tiefer als budgetiert, da Jahreskosten für Flüchtlinge tiefer ausfielen	134'460	
451	Rückerstattungen von Kantonen	Die erhöhten Rückvergütungen sind darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2002 in den Aufwendungen 5 Quartale belastet wurden (unter 365), die Rückvergütungen wurden hingegen nicht zusätzlich um ein Quartal abgegrenzt.	-710'087	36%
452	Rückerstattungen von Gemeinden	Die erhöhten Rückvergütungen sind darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2002 in den Aufwendungen 5 Quartale belastet wurden (unter 365), die Rückvergütungen wurden hingegen nicht zusätzlich um ein Quartal abgegrenzt.	-1'937'264	915%
453	Rückerstattungen Ausland	Die erhöhten Rückvergütungen sind darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2002 in den Aufwendungen 5 Quartale belastet wurden (unter 365), die Rückvergütungen wurden hingegen nicht zusätzlich um ein Quartal abgegrenzt.	328'484	55%
460	Beiträge eigene Rechnung Bund	Verwaltungsentschädigung ist wegen weniger Flüchtlingen tiefer ausgefallen	-525'963	
462	Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Höhere Beiträge aufgrund höherem Aufwand Heimfinanzierung	-2'733'905	12%
480	Entnahme Spezialfinanzierung	Auflösung von Rückstellungen im Flüchtlingswesen zur Rückzahlung von zu viel erhaltenen Bundesbeiträgen	-500'000	
495	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Interne Besoldungsverrechnungen für Leistungen des KSA bei anderen Dienststellen	-32'000	
<b>Kantonsärztlicher Dienst</b>				
300	Behörden, Kommissionen, Richter	Weniger Sitzungen als geplant	-13'376	77%
306	Dienstwohnung, Verpflegung	Unter 319 budgetiert	29'200	
318	Dienstleistungen / Honorare	Projekte Gesundheitsförderung unter 365 budgetiert	-94'512	40%
319	Übriger Sachaufwand	Vgl. 306	-32'894	93%
365	Staatsbeiträge private Institutionen	Vgl. 319, nicht alle geplanten Tätigkeiten realisiert	85'395	
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Im Budget nicht berücksichtigte Aufwendungen für Telekomgebühren, Lohnanteil Rechnungsführer KSA und Projektbeitrag	23'183	32%
<b>Kantonsapotheker</b>				
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Teilweise unter 310 budgetiert und unter 365 verbucht	-44'313	89%
318	Dienstleistungen / Honorare	Sachkosten brutto ausgewiesen, Mehraufwand durch Einnahmen unter 427 und 439 kompensiert, Porto unter 395 gebucht	80'465	33%
365	Staatsbeiträge private Institutionen	Vgl. 311	48'896	



VERWALTUNGSRECHNUNG Konto Kontotext	DETAILBEGRÜNDUNGEN für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	Betrag vs Budget 2003	%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Kosten für Leistungen des Sozialamtes nicht budgetiert, vgl. auch 318	21'880	45%
427 Liegenschaftsertrag Verwaltungsverm.	Vgl. 318	-41'926	
431 Gebühren Amtshandlungen	Weniger Bewilligungen führten zu weniger Ertrag, ein Teil der Ausfälle in 439 enthalten	39'610	62%
436 Rückerstattungen	Ertrag Ethikkommission und Rückerstattung Heilmittelkontrolle unter 439 gebucht	18'100	26%
439 Übrige Entgelte	Vgl. 318, 431 und 436	-68'422	
<b>Chemisches Laboratorium</b>			
308 Entschädigung temp. Arbeitskräfte	Lehrlingslohn unter 301 verbucht	-24'100	100%
315 Dienstleistungen Dritter Übrige	Wartungsvertrag Infrastrukturunterhalt gekürzt	-40'264	37%
318 Dienstleistungen / Honorare	Porto und Telekomgebühren unter 395 gebucht	-24'890	71%
331 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Zentral beim Finanzdepartement budgetiert	345'079	
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Mehrkosten Gebäudeverwaltung, vgl. auch 318	24'194	12%
431 Gebühren Amtshandlungen	Zahlungseingänge von Rechnungen aus 2002	-156'987	29%
<b>Veterinärwesen</b>			
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Teilweise unter 395 verbucht	-36'587	50%
318 Dienstleistungen / Honorare	Portokosten zu hoch budgetiert, sie werden neu unter 395 verbucht, zudem weniger Betriebskontrollen	-71'902	33%
365 Staatsbeiträge private Institutionen	Weniger Tierentschädigungen ausbezahlt, weniger Stichprobenuntersuchungen	-215'126	12%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 310 und 318	23'673	27%
410 Regalien/Konzession	Unter 431 budgetiert, geringere Kontrolltätigkeit hat Gebührenausschlag zur Folge (vgl. 318)	-890'780	
431 Gebühren Amtshandlungen	Vgl. 410	800'000	100%
439 Übrige Entgelte	Höheres Exportvolumen als erwartet	-147'008	82%
469 Beiträge eigene Rechnung Übrige	Geringere Abnahme der Tierzahlen als erwartet	-98'797	17%
480 Entnahme Spezialfinanzierung	Geringere Belastung der Tierseuchenkasse dank konsequentem Kostenmanagement	544'550	49%
<b>Justiz-, Gemeinde- und Kulturdepartement (JGKD)</b>			
<b>Departementssekretariat</b>			
300 Behörden, Kommissionen Richter	Staatsverfassungskommission war unter 319 budgetiert	58'875	240%
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Kosteneinsparungen da infolge Departementsreform 3 Stellen nicht besetzt wurden	-224'902	11%
309 Übriger Personalaufwand	Weiterbildung wurde nicht ausgeschöpft	-13'860	44%
315 Dienstleistung Dritter Übrige	Verbuchung teilweise unter 395 vorgenommen	-34'596	38%
317 Spesenentschädigung	Kosten Projekt Staatsverfassung unter 319 budgetiert	13'898	126%
318 Dienstleistungen / Honorare	Kosten Projekt Staatsverfassung unter 319 budgetiert	244'723	699%
319 Übriger Sachaufwand	Kosten Projekt Staatsverfassung unter 301, 317 und 318 verbucht	-765'806	84%
331 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Beim Finanzdepartement zentral budgetiert	1'577'391	
363 Staatsbeiträge eigene Anstalten	Weniger Kulturbeiträge	-176'004	2%
365 Staatsbeiträge private Institutionen	Geringere Ausschöpfung	-27'500	86%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Mehr interne Leistungen beansprucht als geplant	114'756	17%
434 Andere Benützungsgebühren	Einnahmen aus selbstfinanziert. Projekten des Gleichstellungsbüros	-21'320	
490 Interne Überweisung und Verr.	Einnahme auf 491 gebucht	20'000	100%
508 Informatik und Kommunikation	Durch Departementsreform zurückgestellte Projekte	-461'882	62%
562 Investitionsbeiträge Gemeinden	Zurückgestelltes Projekt	-100'000	100%
<b>Amt für Gemeinden</b>			
318 Dienstleistungen / Honorare	Portokosten sind teils unter 395 verbucht	-21'970	55%
319 Übriger Sachaufwand	Budget für Wahlen: Verbuchung teilweise unter 395 und Personalkosten	-237'654	40%
350 Entschädigungen Bund	Abklärungen im Zivilstandsbereich waren unter 318 budgetiert	38'426	
362 Staatsbeiträge Gemeinden	Definitive. Berechnung Finanzausgleich 2003 erst nach Abschluss der Budgetierung, vgl. 462	-776'706	
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Höherer Aufwand bei Berechnung des Finanzausgleichs durch Amt für Statistik, Umbuchung Portogebühren (vgl. 318)	61'137	58%
431 Gebühren Amtshandlungen	Pendenzenabbau bei Einbürgerungen 2002, Verbuchung von früher eingenommenen Gebühren	-51'994	21%
462 Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Vgl. 362	247'792	1%

VERWALTUNGSRECHNUNG Konto Kontotext	DETAILBEGRÜNDUNGEN für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	Betrag vs Budget 2003	%
<b>Amt für berufliche Vorsorge</b>			
318 Dienstleistungen / Honorare	Weniger Telefongebühren, keine externe Beratung	-12'215	85%
<b>Schlichtungsbehörde für Miete und Pacht</b>			
306 Dienststellen Wohnung	Gemäss Personalverordnung: Verdoppelung des Stunden-Ansatzes	55'680	77%
318 Dienstleistungen / Honorare	Telefongebühren unter 395 verrechnet	-10'848	59%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 318	10'848	13%
<b>Vermessungsamt</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Mehraufwand durch Frühpensionierungen und zusätzliche Projekte	247'284	10%
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Informatik-, und Büroaufwendungen teilweise unter 311 und 395 verbucht	-44'846	41%
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Vgl. 310	22'729	568%
375 Durchlaufende Beiträge privat	Im Jahr 2003 haben die Gemeinden in Vorwegnahme des Geoinformationsgesetzes nur noch laufende Operate finanziert	-1'319'197	88%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Teuerung bei der Miete, vgl. zudem 310	24'082	13%
431 Gebühren Amtshandlungen	Ertragsminderung ist auf ungünstige Wirtschaftslage zurückzuführen	136'593	16%
434 Andere Benutzungsgebühren	Ertragsminderung ist auf ungünstige Wirtschaftslage zurückzuführen	309'484	18%
435 Verkäufe	Mehrwertsteuer wird neu als Erlösminderung ausgewiesen	731'249	117%
436 Rückerstattungen	Erträge im Betrag von 300'000 Franken teilweise unter 495 verbucht	299'400	77%
460 Beiträge eigene Rechnung Bund	Da 2003 von den Gemeinden nur wenige Operate ausgelöst wurden, konnten die budgetierten Einnahmen nicht erreicht werden	43'118	43%
495 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Die Mehreinnahme ist insbesondere mit der Leistung von 1'170'000 Fr. zugunsten des Grundbuchs zu erklären; zudem wurden Erträge, die unter 431, 434, 435, 436 und 460 budgetiert waren hier verbucht	-1'747'793	
<b>Staatsarchiv</b>			
318 Dienstleistungen / Honorare	Weniger Aufträge, Kosten teilw. unter 395 verbucht	-12'452	23%
434 Andere Benutzungsgebühren	Weniger Kopien, Verkauf von Wappen eingestellt	23'423	52%
436 Rückerstattungen	Ausweisen von fremdfinanzierter Besoldung gemäss Bruttonprinzip	-63'020	
<b>Historisches Museum</b>			
318 Dienstleistungen / Honorare	Telekomgebühren und Versicherungsaufwand blieben unter Budget	-12'003	13%
434 Andere Benutzungsgebühren	Weniger Eintritte, da das Museum wegen Neueinrichtung drei Monate geschlossen war	27'416	32%
490 Interne Überweisung und Verr.	Auf 491 verschoben	120'000	100%
491 Direkt: Betriebsfremde Überweisungen	Von 490 übernommen	-120'000	
<b>Amt für Denkmalpflege und Archäologie</b>			
309 Übriger Personalaufwand	Spesenentschädigung für Zivildienstleistende war teilweise unter 301 (Temporärpersonal) und 317 budgetiert	42'064	206%
318 Dienstleistungen / Honorare	Weniger Gemeindebeiträge als erwartet vgl. 462	-71'923	15%
319 Übriger Sachaufwand	Kreditübertrag aus Jahr 2002 für Bauinventar nicht vollständig verwendet	-88'708	
331 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Beim Finanzdepartement zentral budgetiert	1'795'481	
462 Beiträge eigene Rechnung Gemeinden	Vgl. 318	99'036	33%
504 Mobilien, Maschinen	Unter 506 verbucht	-26'400	98%
506 Fahrzeuge	Vgl. 504	26'400	
669 Beiträge eigene Rechnung Übrige	Ausgleichsbuchung durch JGKD wurde beim Departementswechsel nicht vollzogen	600'000	100%
<b>Sicherheitsdepartement (SD)</b>			
<b>Kantonspolizei</b>			
301 Löhne Verwaltung und Betrieb	Weniger Abgänge als geplant, Bruttoverbuchung und Wegfall von Lohnrückerstattungen, mehr Überstunden-auszahlungen	2'327'892	5%
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Teilw. unter 395 verbucht	-100'653	11%

VERWALTUNGSRECHNUNG		DETAILBEGRÜNDUNGEN	Betrag	%
Konto Kontotext		für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	vs Budget 2003	
315	Dienstleistungen Dritter Übrige	Teilw. unter 395 verbucht	-109'123	9%
316	Dritt-Raumkosten	Falschbudgetierung aufgrund Migration in SAP	21'060	210%
319	Übriger Sachaufwand	Teilw. unter 395 verbucht	-113'112	54%
331	Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Beim Finanzdepartement zentral budgetiert	2'827'858	
350	Entschädigungen Bund	Inkassoablauf für den neuen Pass war bei der Budgetierung nicht bekannt, dafür Mehrerlös auf 431	1'440'828	
365	Staatsbeiträge private Institutionen	Erhöhung des Staatsbeitrages SAC	16'000	114%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 311, 315 und 319	314'710	11%
431	Gebühren Amtshandlungen	Vgl. 350	-1'666'001	82%
435	Verkäufe	Bruttoverbuchung Benzinverkäufe an Mitarbeiter/innen	-68'507	50%
437	Bussen	Intensivierung der Geschwindigkeitskontrollen	-517'119	8%
439	Übrige Entgelte	Mehrerträge aufgrund Einsätze WEF u. G8-Gipfel	-223'263	10%
450	Rückerstattungen von Bund	Weniger Einsätze von Mitarbeiter/innen als Sicherheitsbeauftragte im Luftverkehr	21'044	16%
460	Beiträge eigene Rechnung Bund	Mehrleistungen Intensivierung Schwerverkehrskontrollen/Staumanagement A2/A14	-859'416	101%
461	Beiträge eigene Rechnung Kanton	Rückerstattung Projektkosten IPH von ZCH-Korps	-43'858	
469	Beiträge eigene Rechnung Übrige	Ertragsrückgang Alarmwartung Gebäudeversicherung	25'964	13%
490	Interne Überweisung und Verr.	Verrechnung Train-Street Aufwand an diverse Nutzer	-179'737	2%
495	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Verrechnete Leistungen an verschiedene Dienststellen	-130'490	100%
506	Fahrzeuge	Zusätzliche Beschaffung von zwei Dienstfahrzeugen und einem Regierungsfahrzeug	242'442	16%
<b>Grosshof</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Vorbereitungs- und Ausschaffungshaft neu dem Grosshof angegliedert, Erhöhung der Nacht-, Sonntags- und Pikettzulagen.	287'775	9%
309	Übriger Personalaufwand	Weiterbildung neu unter 317 verbucht	-21'760	32%
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Ersatzbeschaffung für Insassenarbeit, dafür höhere Mehreinnahmen beim Gewerbe	22'703	18%
313	Verbrauchsmaterial	Höhere Lebensmittelkosten durch hohe Belegung und Angliederung Aussenstelle Sursee, Mehreinnahmen bei Kostgeldern	102'100	38%
317	Spesenentschädigung	Vgl. 309	13'219	240%
318	Dienstleistungen / Honorare	Höhere Pekuliumskosten für Insassen-Küchenarbeit infolge höherer Belegung. Vermehrter Einsatz von Sicherheitsfirma aufgrund permanent hoher Belegung	199'292	48%
319	Übriger Sachaufwand	Höhere Nachfrage für Kiosk und TV-Vermietung (vgl. 439)	58'002	47%
432	Spital-Heimtaxen	Kostgelder neu unter 495 verbucht	1'524'039	73%
435	Verkäufe	Mehraufträge bei Insassenarbeit durch höhere Belegung	-82'073	18%
439	Übrige Entgelte	Vgl. 319	-60'175	50%
450	Rückerstattungen von Bund	Einnahmen Gesundheitsk.: Budgetverschiebungen	5'000	100%
451	Rückerstattungen von Kanton	Einnahmen Gesundheitsk.: Budgetverschiebungen	-8'981	180%
452	Rückerstattungen von Gemeinden	Einnahmen Gesundheitsk.: Budgetverschiebungen	-46'242	
495	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 432 Kostgeldeinnahmen fielen höher aus als budgetiert	-2'318'457	
<b>Staatsanwaltschaft</b>				
318	Dienstleistungen / Honorare	Belastung unter 395	-11'000	100%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Kostenbeteiligung Medienbeauftragter	31'261	
<b>Amtsstatthalteramt Luzern</b>				
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Abonnementsgebühren tiefer als 2002	-16'946	45%
318	Dienstleistungen / Honorare	Weniger Portokosten aufgrund Praxisänderung bei Frankatur	-33'007	12%
330	Abschreibungen Finanzvermögen	Zunahme der Abschreibungen auf Bussen und Kosten bei Ausländern	521'312	49%
351	Entschädigungen an Kanton	Unter 395 verbucht	-93'457	47%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Mehr und höhere Kostenübernahme der Gerichte	250'133	33%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Erhöhung der Miete, vgl. 351	249'937	44%
431	Gebühren Amtshandlungen	Mehr Falleingänge und hohe Beschlagnahmen	-262'543	12%
437	Bussen	Zunahme Falleingänge	-134'965	4%

VERWALTUNGSRECHNUNG		DETAILBEGRÜNDUNGEN	Betrag	%
Konto Kontotext		für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	vs Budget 2003	
<b>Amtsstatthalteramt Hochdorf</b>				
330	Abschreibungen Finanzvermögen	Zunahme der Abschreibungen Bussen und Kosten bei Ausländern (mangelhafte Qualität der Radar-photos, sie reichen als Beweismittel nicht aus)	159'830	67%
351	Entschädigungen an Kanton	Teilw. unter 395 verbucht, vermehrt längere unbedingte Haft- und Gefängnisstrafen, teilweise ausserkantonale vollzogen	-25'259	26%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Weniger Fälle, die an die Gerichte weitergeleitet werden	-196'036	78%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 351	59'143	87%
<b>Amtsstatthalteramt Sursee</b>				
318	Dienstleistungen / Honorare	Weniger Portokosten aufgrund Praxisänderung bei Frankatur	-20'382	29%
330	Abschreibungen Finanzvermögen	Verfahrenseinstellung mit hohen Kosten zu Lasten Staat	49'010	34%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Weniger Untersuchungsauslagen bei Gerichtsällen	-67'308	42%
<b>Amtsstatthalteramt Willisau</b>				
330	Abschreibungen Finanzvermögen	Höhere Dolmetscher- und Ausschaffungskosten	23'169	24%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Weniger Fälle, die an die Gerichte weitergeleitet werden	-13'354	13%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Erhöhung der Miete, neu Belastung der Kosten Strafvollzug Grosshof	17'230	27%
431	Gebühren Amtshandlungen	Mehr Anzeigen	-48'038	16%
<b>Amtsstatthalteramt Entlebuch</b>				
330	Abschreibungen Finanzvermögen	Höhere Abschreibungen für eingestellte Verfahren und unentgeltliche Rechtshilfe an andere Kantone	18'725	117%
437	Bussen	Mehr Bussen	-28'190	16%
<b>Jugendanwaltschaft</b>				
318	Dienstleistungen / Honorare	Unter 395 verbucht	-17'532	60%
330	Abschreibungen Finanzvermögen	Zunahme Verfahren Asylbewerber	14'355	49%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Zunahme Kostenübernahme Jugendgericht	16'190	202%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 318	20'544	35%
431	Gebühren Amtshandlungen	Zunahme Eingänge Anzeigen	-21'350	33%
<b>Straf- und Massnahmenvollzug</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Tiefere Lohnkosten durch Anstellungsstopp	-48'296	15%
318	Dienstleistungen / Honorare	Tiefere Versicherungskosten dank neuem Vertrag	-16'300	17%
351	Entschädigungen an Kanton	Teilweise unter 395 verbucht	299'145	3%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Neu Kostenbeteiligung an Train-Street Kapo	25'800	
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 351, Anteil Grosshof neu separat ausgewiesen	1'596'712	
431	Gebühren Amtshandlungen	Mehr Fälle	-16'514	
436	Rückerstattungen	Mehr Fälle (Rückerstattung von Gemeinden und Kantonen)	-1'001'026	37%
490	Interne Überweisung und Verr.	Unter 491 belastet	20'000	100%
491	Direkt: Betriebsfremde Überweisungen	Vgl. 490	-20'000	
<b>Schutzaufsicht und Fürsorgeamt</b>				
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Neue Broschüre zeitlich hinausgeschoben	-14'301	56%
318	Dienstleistungen / Honorare	Geringere Therapiekosten für ambulante Massnahmen und Beihilfe in Härtefällen, Portoaufwand unter 395 verbucht	-27'911	36%
434	Andere Benützungsgebühren	Einnahmen für Vermittlung von gemeinnützigen Arbeitseinsätzen, Rückforderungen vorfinanzierter Therapiekosten für ambulante Massnahmen	-26'013	
436	Rückerstattungen	Rückerstattungspflicht der Gemeinden für die vorfinanzierten Therapiekosten erstmalig in Rechnung gestellt	-41'467	
<b>Wirtschaftsdepartement (WD)</b>				
<b>Departementssekretariat</b>				
308	Entschädigung temp. Arbeitskräfte	Geplante Arbeiten sind nicht angefallen und aufgrund Departementsreform nicht durchgeführt worden	-150'950	91%
309	Übriger Personalaufwand	Weniger Kurse, Seminare besucht	-8'091	41%
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Kleinere Auflagen gedruckt, genauere Verbuchung der Aufwendungen	3'430	34%

<b>VERWALTUNGSRECHNUNG</b> <b>Konto Kontotext</b>	<b>DETAILBEGRÜNDUNGEN</b> <b>für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen</b>	<b>Betrag</b> <b>vs Budget 2003</b>	<b>%</b>
315 Dienstleistungen Dritter Übrige	Rückstellung von Projekten infolge Departementsreform	-184'872	64%
318 Dienstleistungen / Honorare	Aufwand wurde im Departementssekretariat des Bau- und Verkehrsdepartements verbucht	-77'449	9%
331 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsverm.	Die Abschreibungen waren zentral beim Finanzdepartement budgetiert	920'805	
364 Staatsbeiträge gemischtwirt. Unternehmen	Geringeres Auftragsvolumen vergeben	-10'063	40%
439 Übrige Entgelte	Weniger gebührenpflichtige Entscheide	56'680	57%
480 Entnahme Spezialfinanzierung	Beitrag für Technopark war nicht budgetiert	-50'000	
508 Informatik und Kommunikation	Aufwand wurde im Departementssekretariat des Bau- und Verkehrsdepartements verbucht	-252'042	89%
522 Darlehen an Gemeinden	Bereinigung der offenen Verpflichtungen	237'500	10%
622 Darlehensrückzahlung Gemeinden	Höhere Amortisationsraten	-145'740	18%
623 Darlehensrückzahlung eigene Anstalten	Entnahme aus Gebirgshilfensfonds Lothar	-1'400'000	
625 Darlehensrückzahlung private Institutionen	Höhere Amortisationsraten	-95'250	56%
<b>Amt für Industrie, Gewerbe und Handel</b>			
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Telefon- und Postgebühren sind unter 318 budgetiert aber hier verbucht, höherer interner Liegenschaftsaufwand		
431 Gebühren Amtshandlungen	Durch schlechte Konjunktur weniger Industrie- und Gewerbeprojektierungen		
<b>Handelsregisteramt</b>			
310 Büro, Schulmaterial, Druck	Teilweise unter 395 verbucht	-10'227	32%
318 Dienstleistungen / Honorare	Porto-Kosten neu unter 395 verbucht	-23'425	94%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 310 und 318	44'763	66%
434 Andere Benützung	Grösserer Debitorensausstand 2002 wurde erst Anfangs 2003 bezahlt, mehr Zahlungen im Jahr 2003 aufgrund strengerem Mahnwesen	-132'816	15%
<b>Kantonales Arbeitsamt</b>			
309 Übriger Personalaufwand	Aufwende wurden teilweise nicht budgetiert, konnten jedoch aus Rückstellungen finanziert werden (480) oder sind als seco-Rückvergütung (460) enthalten	43'043	139%
318 Dienstleistungen / Honorare	Post-, Telefon-, und EDV-Gebühren sind unter 395 verbucht	-19'883	99%
361 Staatsbeiträge an Kantone	Nicht genehmigte Vollzugskosten durch seco gemäss Jahresrechnung 2002 (Annuität LUPK)	325'971	
366 Staatsbeiträge private Haushalte	Weniger arbeitsmarktliche Massnahmen als budgetiert	-59'602	12%
380 Einlage Spezialfinanzierung	Bonuszahlung durch seco im Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt	212'110	
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Hier sind interne Lieferungen und Leistungen für seco belastet, welche diesem weiter verrechnet wurden (Entlastung erfolgte unter 436), vgl. zudem 318	350'372	150%
436 Rückerstattungen	Vgl. 395	-328'195	505%
460 Beiträge eigene Rechnung Bund	Höhere Rückvergütungen durch seco als Folge der steigenden Arbeitslosigkeit	-333'080	37%
480 Entnahme Spezialfinanzierung	Weniger arbeitsmarktliche Massnahmen als budgetiert. Bonuszahlung durch seco und Bonusbezüge zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt	-189'629	38%
<b>Amt für das Gastgewerbe</b>			
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Budgetierung auf anderen Sachkonten	14'515	23%
<b>Zivil- und Strafrechtspflege</b>			
<b>Gerichtswesen Allgemein</b>			
315 Dienstleistungen Dritter Übrige	Minderaufwand aufgrund erstmaliger Weiterbelastungen Swisslex an andere Dienststellen	-38'615	32%
318 Dienstleistungen / Honorare	Fallabhängig: Weniger Fälle eingegangen, vgl. 436	-896'027	48%
319 Übriger Sachaufwand	LOG-Projekt noch nicht abgeschlossen, Verschiebung ins 04/05	-44'296	89%
395 Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Minderaufwand durch Umstellung auf Metaframe	-60'848	13%
436 Rückerstattungen	Weniger Rückerstattung aufgrund geringerer Zahl von Fällen	750'000	100%
508 Informatik und Kommunikation	Preisreduktion bei einiger Hardware	-214'659	23%



VERWALTUNGSRECHNUNG Konto Kontotext		DETAILBEGRÜNDUNGEN für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	Betrag vs Budget 2003	%
<b>Obergericht</b>				
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Weniger Informatikaufwand als budgetiert, Druck des statistischen Berichts verschoben	-27'096	24%
318	Dienstleistungen / Honorare	Unter 395 budgetiert	-22'116	38%
330	Abschreibungen Finanzvermögen	Weniger Verluste, da Teilzahlungen vereinbart wurden	-137'101	16%
431	Gebühren Amtshandlungen	Zu optimistisch budgetiert	613'993	39%
490	Interne Überweisung und Verr.	Tiefere interne Einnahmen durch geringere Anzahl Fälle	276'703	23%
<b>Kriminalgericht</b>				
300	Behörden, Kommissionen, Richter	Zwei grössere Fälle 2003, deshalb mehr Ersatzrichter im Einsatz	58'850	11%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Weniger Appellationen ans Obergericht	-344'077	41%
431	Gebühren Amtshandlungen	Zwei grössere Fälle mit hohen Gebührenerträgen	-375'780	94%
<b>Arbeitsgericht</b>				
300	Behörden, Kommissionen, Richter	Vermehrter Einsatz von Fachrichtern aufgrund höherer Anzahl Fälle	31'241	13%
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Höhere Auszahlung von Überstunden aufgrund höherer Anzahl Fälle	34'341	11%
<b>Amtsgericht Luzern Stadt</b>				
315	Dienstleistungen Dritter Übrige	Keine Akontozahlung für Wartung 2004 gebucht, dies war in Vorjahren der Fall	-10'780	49%
330	Abschreibungen Finanzvermögen	Mehr Verfahren, die zu Lasten Staat gehen	39'921	25%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Weniger Appellationen ans Obergericht	-53'351	27%
431	Gebühren Amtshandlungen	Zu optimistisch budgetiert	708'747	43%
490	Interne Überweisung und Verr.	Weniger Übernahmen von unteren Instanzen	11'884	15%
<b>Amtsgericht Luzern Land</b>				
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Minderausgaben bei Bibliothek	-13'539	27%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Eine einzige Appellation ans OG enthielt die Summe von 79'000 Franken	84'947	106%
490	Interne Überweisung und Verrechnungen	Weniger Übernahmen von unteren Instanzen	12'504	25%
<b>Amtsgericht Hochdorf</b>				
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Mehr Appellationen ans Obergericht als erwartet	36'902	105%
431	Gebühren Amtshandlungen	Weniger Übernahmen von unteren Instanzen	75'401	13%
<b>Amtsgericht Sursee</b>				
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Weniger Appellationen ans Obergericht als erwartet	-10'387	35%
490	Interne Überweisung und Verrechnungen	Mehr Übernahmen von unteren Instanzen	-13'694	46%
<b>Amtsgericht Willisau</b>				
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Mehr Verfahren, die zu Lasten des Staates gehen	70'880	109%
490	Interne Überweisung und Verrechnungen	Weniger Übernahmen von unteren Instanzen	18'684	47%

## Grundbuch- und Konkurswesen

<b>Grundbuchinspektorat</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Geringere Kosten aufgrund Personalreduktion	-135'586	21%
315	Dienstleistungen Dritter Übriger	Teilweise unter 395 budgetiert	-70'314	23%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 315	33'173	13%
436	Rückerstattungen	Nachträgliche Eingänge aus dem Jahr 2002	-31'442	11%
508	Informatik und Kommunikation	Preisreduktion bei Hardware, sowie nachträgliche Budgetkürzung aufgrund Ablösung Grundbuchprogramm	-491'580	76%
<b>Grundbuchamt Luzern-Stadt</b>				
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Höhere Buchbindekosten	13'576	59%
318	Dienstleistungen / Honorare	Unter 395 budgetiert	-31'399	68%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 318, höhere Anzahl Publikationen als erwartet	41'515	52%
431	Gebühren Amtshandlungen	Zu hoch budgetiert, ist von Geschäftsgang abhängig	152'485	7%
<b>Grundbuchamt Luzern-Land</b>				
318	Dienstleistungen / Honorare	Unter 395 budgetiert	-111'143	77%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Unter 395 budgetiert	-316'700	100%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 318 und 390, höhere Anzahl Publikationen als erwartet	417'145	209%
431	Gebühren Amtshandlungen	Zu hoch budgetiert, ist von Geschäftsgang abhängig	-234'613	5%

VERWALTUNGSRECHNUNG Konto Kontotext		DETAILBEGRÜNDUNGEN für die Verbesserungen (-) / Verschlechterungen	Betrag vs Budget 2003	%
<b>Grundbuchamt Hochdorf</b>				
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Einbindearbeiten verschieben sich ins Jahr 2004	-17'240	47%
318	Dienstleistungen / Honorare	Unter 395 budgetiert	-68'826	73%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Unter 395 budgetiert	-248'000	100%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 318 und 390, höhere Anzahl Publikationen als erwartet	314'741	317%
431	Gebühren Amtshandlungen	Zu hoch budgetiert, ist von Geschäftsgang abhängig	-119'612	5%
<b>Grundbuchamt Sursee</b>				
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Einbindearbeiten verschieben sich ins Jahr 2004	-19'097	53%
318	Dienstleistungen / Honorare	Unter 395 budgetiert	-87'255	75%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Unter 395 budgetiert	-270'000	100%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 318 und 390, höhere Anzahl Publikationen als erwartet	354'089	447%
436	Rückerstattungen	Lohnrückerstattung von Mitarbeiter, der zeitweise beim Grundbuchamt Entlebuch tätig war	-35'000	
<b>Grundbuchamt Willisau</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Weniger Lohnaufwand aufgrund Personalreduktion	-157'799	20%
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Einbindearbeiten verschieben sich ins Jahr 2004	-15'223	42%
318	Dienstleistungen / Honorare	Unter 395 budgetiert, Telefongebühren zu hoch budgetiert	-72'697	75%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Unter 395 budgetiert	-210'600	100%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 318 und 390, höhere Anzahl Publikationen als erwartet	259'308	296%
431	Gebühren Amtshandlungen	Einnahmen zu hoch budgetiert, ist von Geschäftsgang abhängig	367'285	22%
<b>Grundbuchamt Entlebuch</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Geringerer Lohnaufwand infolge Personalabbau	-44'814	10%
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Einbindearbeiten verschieben sich ins Jahr 2004	-16'973	67%
318	Dienstleistungen / Honorare	Telefongebühren zu hoch budgetiert	-29'487	72%
390	Interne Überweisungen/Verrechnungen	Unter 395 budgetiert	-124'700	100%
395	Interne Lieferungen/Leistungen (ILL)	Vgl. 390	146'952	574%
431	Gebühren Amtshandlungen	Einnahmen zu hoch budgetiert, ist von Geschäftsgang abhängig	307'331	37%
<b>Konkursämter</b>				
301	Löhne Verwaltung und Betrieb	Höhere Personalkosten aufgrund höherer Anzahl Fälle	101'561	8%
316	Dritt-Raumkosten	Standortwechsel noch nicht vollzogen, keine konkreten Angaben zu Mietkosten	-31'450	34%
431	Gebühren Amtshandlungen	Einnahmen zu hoch budgetiert, ist von Geschäftsgang abhängig	122'691	12%
<b>Verwaltungsrechtspflege</b>				
<b>Verwaltungsgericht</b>				
310	Büro, Schulmaterial, Druck	Geringere Ausgaben aufgrund Sparmassnahmen	-13'055	18%
315	Dienstleistungen Dritter Übrige	Preisreduktion bei Hardware, geringere Unterhaltskosten aufgrund Einführung Metaform	-24'036	78%
<b>Schätzungskommission</b>				
300	Behörden, Kommissionen, Richter	Fallabhängige Minderausgaben	-32'721	17%
431	Gebühren Amtshandlungen	Fallabhängige Mehreinnahmen	-37'860	473%

## Sonderkreditkontrolle

Auf den folgenden Seiten findet sich eine Übersicht über noch nicht abgerechnete Sonderkredite, die abrechnungspflichtig sind. Massgebend für die Abrechnungspflicht ist § 24 des Finanzhaushaltsgesetzes vom 13. September 1977 in der Fassung vom 22. Juni 1987. § 24 des Finanzhaushaltsgesetzes lautet wie folgt:

<sup>1</sup>Über die Beanspruchung der Sonder- und Zusatzkredite hat die mit der Durchführung des Vorhabens betraute Dienststelle eine Kontrolle zu führen, aus welcher der Stand der eingegangenen und zur Vollendung des Vorhabens voraussichtlich noch erforderlichen Verpflichtungen sowie die geleisteten Zahlungen jederzeit ersichtlich sind.

<sup>2</sup>Die Abrechnung über die Beanspruchung von Sonder- und Zusatzkrediten ist dem Grossen Rat innert drei Jahren nach Inbetriebnahme des Werkes zur Genehmigung vorzulegen. Wird der Kredit bei der Bewilligung in seiner Höhe definitiv und abschliessend festgelegt, ist keine Abrechnung vorzulegen.

<sup>3</sup>Ein nichtbeanspruchter Sonderkredit verfällt."

Insbesondere im Sinne von § 24 Abs. 2 zweiter Satz des Finanzhaushaltsgesetzes sind nicht alle durch Sie gefassten Sonderkredite abrechnungspflichtig. So sind beispielsweise pauschale Staatsbeiträge, deren Höhe sich nicht verändert, nicht abrechnungspflichtig. Der Natur der Sache nach kann sich ebenfalls keine Abrechnungspflicht für Sonderkredite ergeben, mit welchen jährlich wiederkehrende Mehrkosten bewilligt werden.

OBJEKT	Kreditgrundlage Dekret vom	Kredit, inkl. Zusatz- kredite ohne Teuerung in Franken	Ausgaben bis Ende 2002 in Franken	Investition abgeschlossen
--------	-------------------------------	--	--------------------------------------	------------------------------

### *Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement*

#### *Strassenbau-Dekrete*

Ausbau K 11 a Widenmatt-Usser-Stalden in den  
Gemeinden Alberswil, Gettnau, Willisau-Land  
und Willisau-Stadt

28.01.1991 3'580'000.00 3'311'016.70 ja



OBJEKT	Kreditgrundlage Dekret vom	Kredit, inkl. Zusatz- kredite ohne Teuerung in Franken	Ausgaben bis Ende 2002 in Franken	Investition abgeschlossen
Ausbau K 46 St. Urban-Pfaffnau-Reiden, Abschnitt Brunnmatt-Steinacher und K 46a Abschnitt Steinacher-Grenze Roggliswil, Gemeinde Pfaffnau	22.03.1999	10'500'000.00	10'190'772.95	nein
Ausbau K 10 Niveauübergänge Escholzmat	17.06.1991	23'200'000.00	18'876'150.80	nein
Änderung Kantonsstrasse K 2 Luzern- Meggen- Kantonsgrenze, Abschnitt Lerchenbühl-Balm (exkl.)-Schlösslistrasse	22.03.1999	2'400'000.00	1'703'198.70	ja
Neubau der Kantonsstrasse K 11, Umfahrung Willisau, Abschnitt Rossgassmoos-Widenmatt (exkl.) Gemeinden Willisau-Land und Willisau- Stadt	27.06.1995	34'650'000.00	22'896'346.65	nein
Änderung Kantonsstrasse K 30 Luzern- Adligenswil-Meierskappel, Abschnitt Buggenacher-Dorf	22.11.1999	6'407'000.00	5'469'941.85	nein
Änderung der Kantonsstrasse K 30 Luzern- Adligenswil-Udligenswil-Meierskappel, Gemeinden Adligenswil und Udligenswil Neubau eines Rad-/Gehwegs mit Strassenkorrektur an der Kantonsstrasse K 41, Abschnitt Ruefwil-Hofstatt, Gemeinden Luthern und Ufhusen	28.03.2000	9'200'000.00	4'724'802.95	nein
	21.11.2000	3'500'000.00	1'576'451.65	nein
Änderung der Kantonsstrasse K 64, Abschnitt Aesch-Schongau, Gemeinden Aesch und Schongau	21.11.2000	7'300'000.00	4'637'955.65	nein

OBJEKT	Kreditgrundlage Dekret vom	Kredit, inkl. Zusatz- kredite ohne Teuerung in Franken	Ausgaben bis Ende 2002 in Franken	Investition abgeschlossen
Neubau eines Rad-/Gehwes mit Strassenkorrektur an der Kantonsstrasse K 10, Abschnitt Ebnet-Althus, Gemeinde Entlebuch	27.03.2001	3'600'000.00	2'330'153.15	nein
Neu- und Ausbau der Kantonsstrasse K 10 Schwanderholzstutz, Gemeinden Entlebuch und Werthenstein	27.08.2002	38'000'000.00	978'927.05	nein
Änderung der Kantonsstrasse K 10 im Abschnitt Wolhusen Markt-Sandmätteli-Rossei, Gemeinde Werthenstein	16.06.2003	4'200'000.00	164'554.05	nein
Änderung der Kantonsstrasse K 30, Abschnitt Stadtgrenze-Talrain, Gemeinde Adligenswil	08.09.2003	7'221'000.00	110'791.80	nein
Änderung K 65a, Abschnitt Oberhofen-Kirche, Gemeinde Inwil	02.12.2003	3'800'000.00	74'055.10	nein
<i>Andere Dekrete</i>				
Investitionen VHB	25.11.1991	6'327'990.00	6'902'550.00	nein
Investitionen VHB	30.01.1995	2'045'031.00	2'045'031.00	nein
Ausbau Luthern von Kantonsstrassenbrücke Nebikon bis Glängweg und Neubau Kantonsstrassenbrücke in Nebikon	07.09.1998	3'500'000.00	2'907'000.00	ja
Ausbau der linksufrigen Zuflüsse zur Kleinen Emme entlang der K 10 in den Gemeinden Malters und Ruswil	31.03.2003	5'587'000.00	640'472.45	nein

OBJEKT	Kreditgrundlage Dekret vom	Kredit, inkl. Zusatz- kredite ohne Teuerung in Franken	Ausgaben bis Ende 2002 in Franken	Investition abgeschlossen
Landwirtschaftliche Kreditkasse	25. 11. 1991	23'380'000.--	23'380'000.--	ja
Landwirtschaftliche Kreditkasse	21. 05. 1996	9'700'000.--	8'150'000.--	ja
<b>Bildungs- und Kulturdepartement</b>				
Sonderkredit für Mietprovisorien der Universität Luzern	10.9.2001	3'063'300.--	1'054'072.--	nein
<b>Finanzdepartement (Hochbauten)</b>				
Umbau Grossratsaal, Regierungsgebäude, Luzern	03.07.2000	5'710'000.--	5'518'770.00	ja
Gesamtüberbauung Grosshof, Kriens	01.09.1998	56'855'000.--	54'555'570.40	ja
Neubau Doppelturnhalle Sportanlagen Bruchareal, Luzern	01.07.1997	5'200'000.--	5'295'661.00	ja
Umbau und Renovation Seminar Bellerive Luzern	01.07.1997	5'200'000.--	4'524'167.00	ja
Umbauten und Sanierungen Wohnheime 1+2 Heilpädagogisches Zentrum, Schüpfheim	22.03.1999	5'900'000.--	5'892'816.00	ja
Projektiertung Neubau Universität, Luzern	19.11.2001	4'220'000.--	2'125'187.00	nein
Erweiterungsbau Kantonsschule Willisau	26.02.2002	12'550'000.--	9'440'425.00	nein

OBJEKT	Kreditgrundlage Dekret vom	Kredit, inkl. Zusatz- kredite ohne Teuerung in Franken	Ausgaben bis Ende 2002 in Franken	Investition abgeschlossen
Umbau und Neueinrichtung Historisches Museum, Luzern	26.03.2002	5'500'000.--	4'239'228.00	nein
Planung Frauenklinik Kantonsspital, Luzern	23.01.1989	1'750'000.--	2'723'566.00	ja
Neubau Frauenklinik Kantonsspital, Luzern	27.06.1995	53'620'000.--	56'161'915.00	ja
Kaserne Allmend, Luzern Neubau Ausbildungsgebäude, Innen- und Aussensanierung Melilbau	20.05.1996	75'030'000.--	69'588'971.40	ja
Neubau Einsatzleitzentrale Kantonspolizei, Luzern	16.09.1997	15'200'000.--	15'068'812.10	ja
Fassadenerneuerung und Aufstockung Kantonspolizei, Luzern	09.09.2002	5'792'000.--	3'433'910.00	nein
Kantonsschule Sursee Neubau und Erweiterung	09.09.2003	6'260'000.--	413'970.00	nein
Kantonsspital Sursee Sanierung und Erweiterung Hauptgebäude	09.09.2003	27'895.000.--	2'171'455.00	nein